



Montag
16. April 2018
13:30 – 14:30 Uhr

Großer Seminarraum

**Center for Teaching
and Learning (CTL)**
Universitätsstraße 5
3. Stock (Lift)
1010 Wien

Um Anmeldung wird gebeten!
veranstaltung.ctl@univie.ac.at

Ansprechperson
Dr.ⁱⁿ Brigitte Kossek
Center for Teaching and Learning (CTL)
Universität Wien
T +43-1-4277-12056

Weitere Information
<http://ctl.univie.ac.at/ctl-lectures>

CTL-Lecture

Die Veranstaltungsreihe CTL-Lectures | Workshops bietet interessierten Lehrenden Gelegenheit, neue Möglichkeiten der Gestaltung von Lehre und Lernen durch ExpertInnen anderer Universitäten kennenzulernen und zu diskutieren sowie das eigene Handlungsrepertoire zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

Dr.ⁱⁿ Daniela Seybold, Universität Würzburg

„Das Peer-Review-Verfahren - Die positive Wirkung von Feedback in der Lehre“

In der Forschung werden Peer-Review-Verfahren standardmäßig zur Qualitätssicherung von wissenschaftlichen Veröffentlichungen eingesetzt. Dass Peer-Review-Verfahren auch in der Lehre wirksam eingesetzt werden können, ist hingegen für viele neu. In Peer-Review-Verfahren begutachten Studierende ihre Leistungen gegenseitig - von der offenen Textaufgabe bis hin zur klassischen Rechenaufgabe, mündlich oder schriftlich, digital oder auf Papier. Lehrende können Peer-Reviews nutzen, um Studierenden auch in Großveranstaltungen ein individuelles Feedback zu ermöglichen. Gleichzeitig erhalten sie mittels der Review-Kommentare einen Eindruck vom aktuellen Lernstand der Gruppe. Studierende profitieren vom Feedback ihrer Kommilitonen, bilden aber auch in ihrer Rolle als Gutachter wichtige Kompetenzen aus.

Damit Sie diesen Mehrwert für Ihre Lehre nutzen können, stellt der Vortrag verschiedene Varianten des Peer-Review Verfahrens vor und zeigt Ihnen, worauf Sie bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung von Peer-Review Verfahren im Lehrkontext achten sollten.